

Golfreise in Belek

von 10.02. bis 17.02.2012

Bericht von Marc und Antoinette Brücher / Martin König

Erste gehörlose Golftrainingsreise mit Pro Golflehrer Robin Momsen nach Belek in der Türkei

Der professionelle Golflehrer Robin Momsen hatte vor unserer Reise bereits einige Schnupperkurse, Platzfreikurse sowie Aufbauworkshops als auch Einzelunterricht beim Golfclub Pulheim in Köln. Robin konnte sich von Anfang an mit unserer Gehörlosengruppe identifizieren. Er beherrscht die Gebärdensprache und ihre Mimik problemlos, was eine gute Kommunikation zur Folge hatte.

Robin hatte damals die spontane Idee ins Spiel gebracht, vielleicht mal eine gemeinsame Golfreise nur für Gehörlose auszu probieren. Er wollte sehen ob so ein Angebot für Deafgolfer gut ankommen würde. Es gab genug positive Anmeldungen also lies Robin seine Reiseleitung alles planen und durchführen. Das Golftraining fand im populären „Golfermekka“ Belek in der Türkei statt. Dieser Ort wurde aufgrund der vielen anspruchsvollen Golfplätze (15 an der Zahl) ausgewählt, aber auch wegen des angenehmen Winterklimas, welches dort im Februar vorherrscht.

Am Freitag den 10. Februar 2012 trafen sich die 8 Gehörlosen Golfer/innen aus Köln, Essen, Bielefeld und Hamburg mit dem Profi Robin am Flughafen. Er hat alle mit einem „Herzlichen Willkommen“ begrüßt, natürlich in Gebärdensprache! Wir haben uns alle sehr gefreut, dass er uns so selbstbewusst mit seiner Gebärdensprache in Empfang genommen hatte.

Unser Aufenthaltsort für die einwöchige Reise war das Sueno Hotel mit zwei Championchip Golfanlagen („Pines“ und „Dunes“). Beide Golfplätze sind sehr anspruchsvoll und herausfordernd. Sehr gepflegte und vor allem üppige Fairwaybunkermeere gesellten sich hier zu langen welligen und vor allem engen Fairways. Auch Gewässer und typische Pinienwälder waren vorhanden. Für Turbulenz sorgten die schnellen und unebenen Top-Grüns. Die beiden Plätze lagen direkt vor dem Hotel, was alle Teilnehmer heute immer noch zur Schwärmerei veranlasst.

Robin begleitet uns die ganze Woche. Er trainiert uns auf der Driving Range, dem Trainingsplatz. Er begleitete uns außerdem auf unseren Golfrunden um unsere individuellen Schwachpunkte genau zu analysieren und uns Verbesserungsvorschläge geben zu können. Nach dem Frühstück und nach unseren Golfrunden übte er mit uns, für jeweils eine Stunde, verschiedenste Trainingseinheiten. Hin und wieder kam es sogar vor, dass er uns mit Nachdruck kritisierte. Durch seine vielen Tipps und Hinweise zur Verbesserung unserer Technik fühlten wir uns sehr gut motiviert.

Wir haben viel von Robin lernen dürfen und genossen mit großer Begeisterung sein Trainingsprogramm und auch die Organisation der ganzen Reise war sehr angenehm. Nach dem Training waren wir schwimmen oder schwitzen in der Sauna auch Faulenzen und Massage kamen nicht zu knapp.

Allabendlich nach dem Essen nahm sich Robin Zeit für eine Besprechung mit jedem einzelnen von uns. Neben der Erläuterung des Programms für den nächsten Tag, wurde vor allem über die persönliche Technik und Taktik gesprochen. Im Anschluss an diese Gespräche genossen wir die schöne Gesellschaft bei guter Stimmung in der Lounge, der Bar und beim Billardspielen. Jeden Abend gingen wir mit Bauchschmerzen vom Lachen ins Bett!

Am letzten Tag wurde Robin mit einem Abendprogramm, welches von zwei unserer Golferinnen organisiert wurde, überrascht. Treffpunkt war der Gesellschaftsraum, welcher eine geschlossene Gesellschaft ermöglichte. Eine unserer Teilnehmerinnen tanzte einen orientalischen Bauchtanz. Versteckt hinter einer Maske und einem hippen roten Schal, sowie einem Wickelgürtel, forderte sie unseren Golflehrer zum Bauchtanz heraus. Anschließend möchten wir ihm ein Fotoalbum nachträglich, als Erinnerung an die schöne Zeit mit uns überreichen.

Die Zeit zusammen mit Robin war einfach toll. Er hat sich sehr gut in unsere Gruppe integriert. Bei seiner Dankesrede an uns lobte er uns sehr und brachte seiner Begeisterung zum Ausdruck, mit dem Vorschlag, nächsten Winter, wieder eine Golftrainingsreise für eine gehörlose Golfgruppe zu veranstalten. Fast alle Teilnehmer dieser Reise freuen sich schon auf nächstes Jahr und werde diese Reise nach Belek nie vergessen.



Golf Pro Robin Momsen, Günter Freßmann, Margret Lavall-Bachmann, Antoinette Brücher, Karin Wobbe, Marc Brücher / Sitzend: Karin Masholder, Ulrich Wobbe, Martin König